



Jabok - Vyšší odborná škola sociálně pedagogická a teologická

Jabok - Akademie für Sozialpädagogik und Theologie/ Jabok - Institute of Social Pedagogy and Theology
Salmovská 8, 120 00 Praha 2, Tel.: +420 224 919 498, Fax: +420 296 216 505, E-mail: jabok@jabok.cz
www.jabok.cz

Vypracoval : Petr Hampel

Ročník : 2

Angela Merkel

Angela Merkl ist nicht nur in der Europäischen Union, sondern auch in der anderen Welt sehr bekannte Politikerin. Sie ist am 17. Juni 1954 geboren, wie eine Tochter von einem lutherischen Priester Horst Kasner und der Lehrerin Herlind Kasner in Hamburg. Sie hat auch 2 jüngere Geschwister. Von 1961 studierte sie auf der Polytechnischen Oberschule. Am Anfang der siebziger Jahre wurde sie Sekretärin für Agitation und Propaganda in der Akademie. Sie setzte mit dem Studium der Physik an der Universität in Leipzig, wo sie im Jahr 1978 ein Diplom.

Nach dem Studium erhielt sie ein Angebot an der Arbeit in der Stasi. Das war eine heimliche kommunistische Organisation. Sie lehnte das ab. Eine Mitgliedschaft in der kommunistischen Partei lehnte sie auch ab. Von 1978 bis 1990 arbeitete sie als Forscherin am Institut für Physikalische Chemie, wo sie sich im Fach Quantenchemie spezialisierte.

1989 endete der Kommunismus und Angela Merkel begann freiheitlich ihre politischen Meinungen auszudrücken. Im August 1990 wurde sie Mitglied der CDU und im Herbst des gleichen Jahres wurde sie in den Bundestag gewählt. Sie wurde eine Ministerin für Kinder und Jugend in der Regierung von Helmut Kohl. 1994 wurde sie eine Ministerin für Naturschutz.

1998 gab es die Affäre um die CDU und ihre Sponsoren. Viele Leute waren befleckt, Helmut Kohl auch. Angela Merkel ging wie der Sieger aus. Sie bekam die Sympathien der Deutschen Bevölkerung und im Jahr 2002 gewann sie die deutschen Wahlen.

Im einen informalen Treffung mit dem französischen Präsident Chirac sagte sie, dass die grosse Verbindungen mit Frankreich und Deutschland wichtig sind, aber die ähnliche Verbindungen mit anderen europäischen Länder sind auch wichtig. Sie sieht die Zukunft in vereinigte Europäische Union, die nur wie Gesamtheit erfolgreich existieren kann. Von 2002 ist Angela Merkel die Bundeskanzlerin.

Sie findet die Ausbildung von Jungen als die Priorität. Universitäten sollen mehr Freiheit für ihre Aktivitäten haben, hauptsächlich für die Entwicklung der Talente.

In der Wirtschaft will sie Bürokratie und Steuern niedrigen um die Mittelklasse zu stärkern. Sie unterstützt den Wasserverkehr, weil sie es sehr wichtig für Entwicklung des Handels findet.

Sie denkt auch an Senioren. Sie sind Mittelfingern zwischen dem Unverständnis von Generationen. Deswegen ist es sehr wichtig um ihre Aktivitäten nicht zu vergessen. Zusammenfassend ist die Familie der Grund der Gesellschaft, deswegen muss man Familien unterstützen. Angela hatte kein Problem mit Dalajlama sich zu treffen, obwohl es grosse Kritik von China meinte.